
Rechtsprechung

Seite

(verlinkt mit Anlagen)

1. Schaden beim Entladen eines LKW mittels Ladekran – Abplatzen des Hydraulikschlauchs des Ladekrans – Haftung nach § 7 Abs. 1 StVG bejaht – Schaden beim Betrieb des KFZ eingetreten – LKW stand im öffentlichen Verkehrsraum – Unfall im inneren Zusammenhang mit Verkehrs- und Transportmittelfunktion des LKW – Beschluss des OLG Köln vom 21.02.2019 – 14 U 26/18 – DOK 060 [352 - 355](#)
2. Schadensersatz- und Schmerzensgeldanspruch gegen einen D-Arzt – Bruch eines Mittelfußknochens nach Arbeitsunfall nicht erkannt – Verabsäumen weiterer, notwendiger Diagnostik in der nachfolgenden Weiterbehandlung – diabetische Vorerkrankung und erhebliches Übergewicht nicht zureichend berücksichtigt – unbehandelter Bruch führt zu Charcot-Fuß – keine Haftung der BG – Weiterbehandlung durch D-Arzt ist dem privaten Bereich zuzuordnen – kein hoheitliches Handeln des D-Arztes – Urteil des OLG Köln vom 09.01.2019 – 5 U 13/17 – DOK 060:411.1:750.11 [356 - 367](#)
3. Zündeln mit einem Feuerzeug im Großraumwagen eines Zuges – Belästigung von Fahrgästen – Aufforderung, dies zu unterlassen führt zu Schlägen ins Gesicht – Tatbestand der Nothilfe gegeben – gemeine Gefahr – Hilfeleisten durch Unterlassensaufforderung – § 2 Abs. 1 Nr. 13a SGB VII – Arbeitsunfall anerkannt – Urteil des LSG Hamburg vom 27.02.2019 – L 2 U 4/16 – DOK 311.131 [368 - 376](#)
4. Ärztliche BK-Verdachtsanzeige erst nach dem Tod erstattet – keine Sonderrechtsnachfolge der Ehefrau – auch nicht im Wege des sozialrechtlichen Herstellungsanspruchs – keine behördliche Pflichtverletzung ersichtlich – Verletzung der ärztlichen Anzeigepflicht einer Berufskrankheit kann dem UV-Träger nicht zugerechnet werden – keine Vergleichbarkeit insoweit zum Tätigwerden der Durchgangsärzte zu sehen – Urteil des LSG-Baden- Württemberg vom 21.03.2019 – L 6 U 1806/18 – DOK 401.8:783.4 [377 - 390](#)
5. Keine „Tragung“ der Bestattungskosten durch den Vater des Verstorbenen nur weil er die Bestattung in Auftrag gegeben hat – Zahlung aus dem Konto des Verstorbenen verschafft ihm nicht den Status des Anspruchsberechtigten – Anspruch der Lebensgefährtin und Alleinerbin des Verstorbenen auf Zahlung des Sterbegeldes gemäß § 64 Abs. 4 SGB VII vielmehr in solchem Fall gegeben – Revision wegen grundsätzlicher Bedeutung der Sache zugelassen – Urteil des Hess. LSG vom 11.03.2019 – L 9 U 79/ 17 – DOK 461 [391 - 399](#)

Literatur

6. Begutachtung – gedecktes Schädel-Hirn-Trauma – Bewertungs-
grundlage – Nachweis des Erstschadens – Bedeutung der Dokumen-
tation der Erstbehandler – Empfehlungen zur Bewertung unter-
schiedlicher Hirnverletzungen – Kompetenzen der Gutachter– Hin-
weis auf Aufsatz von Claus-W. Wallesch, Zweite Aktualisierung der
Leitlinie zur Begutachtung nach gedecktem Schädel-Hirn-Trauma im
Erwachsenenalter – DOK 412.8-Leitlinien [400](#)

7. Software als Hilfsmittel – Hilfsmittel als sächliche Mittel – dient nur
der Abgrenzung zum Heilmittel – Verkörperung nicht maßgebend –
Software als Hilfsmittel kein Gegenstand des täglichen Lebens – kein
doppelfunktionaler Gegenstand – Hilfsmittelverzeichnis – Hilfsmittel-
Richtlinie – Hinweis auf Aufsatz von Martin Heckelmann und Christi-
ne Schödel, App auf Rezept – Software als Hilfs- und Pflegemittel –
DOK 413 [401](#)